

ACADEMIE SERBE DES SCIENCES ET DES ARTS
INSTITUT DES ETUDES BALKANIQUES

BALCANICA

ANNUAIRE DE L'INSTITUT DES ETUDES BALKANIQUES

XXIII

HOMMAGE A NIKOLA TASIĆ
A L'OCCASION DE SES SOIXANTE ANS

Rédacteur - en - chef

RADOVAN SAMARDŽIĆ

Membre de l'Académie Serbe des Sciences et des Arts

Rédigé par

MILUTIN GARAŠANIN

Membre de l'Académie Serbe des Sciences et des Arts

DRAGOSLAV SREJOVIĆ

Membre de l'Académie Serbe des Sciences et des Arts

Membres de la Rédaction

De Yougoslavie: **MILUTIN GARAŠANIN, RADOVAN SAMARDŽIĆ, MILKA IVIĆ,**
ČEDOMIR POPOV, DRAGOSLAV ANTONIJEVIĆ, VESELIN ĐURETIĆ,
MIODRAG STOJANOVIĆ

De l'étranger: **ANTOINE-EMILE TACHIAOS (Thessalonique), DIMITRIJE ĐORĐEVIĆ**
(Santa Barbara - Californie), ALEKSANDAR FOL (Sofia), NIKOLAJ TOLSTOJ (Moscou)

BELGRADE

1992



BIOGRAPHIE VON NIKOLA TASIĆ

Den dreiundzwanzigsten Jahrgang der Zeitschrift *BALCANICA* widmen Freunde und Mitarbeiter dem sechzigsten Geburtstag und der fast vierzigjährigen Arbeit des Direktors des Balkanologischen Instituts SANU, Nikola Tasić, korrespondierendes Mitglied der Serbischen Akademie der Wissenschaften und Künste. Solche Jubiläen und die Art und Weise ihres Begehens sind bereits zu einer Tradition des Instituts geworden: die Festnummern sind dem ersten Direktor und Begründer des Balkanologischen Instituts, Vasa Čubrilović, seinem Nachfolger, Akademiker Radovan Samardžić anlässlich seines sechzigsten Lebensjahres, und nun, dem dritten Direktor, aus demselben Anlaß gewidmet.

Eine kurze Biographie Nikola Tasićs bilden folgende, bedeutende Jahre: geboren wurde er am 19. Januar 1932 in Belgrad. Seine Schulausbildung erlangte er in Prilep, Knjaževac und Kragujevac, wo er 1950 das Gymnasium beendete. Im selben Jahr immatrikulierte er sich auf die Philosophische Fakultät, Gruppe für Archäologie, an der er 1954 diplomierte. Zehn Jahre später, 1965, verteidigte er erfolgreich seine Doktordissertation unter der Überschrift "*Der Badener- und Vucedol-Kulturkomplex in Jugoslawien*", womit er den Grad eines Doktors der Geschichtswissenschaften erlangte.

Seinen Weg als Archäologe, Urgeschichtler, welcher 38 Jahre dauerte, begann er 1954 in Kragujevac, als Kustos des Nationalmuseums. Diesen setzte er im Nationalmuseum (später Heimatmuseum) in Zemun fort, das 1965 dem Museum der Stadt Belgrad angeschlossen wurde. In dieser ganzen Zeit arbeitete er als Kustos, und später als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Urgeschichte des Museums der Stadt Belgrad. Die Gründung des Balkanologischen Instituts SANU stellt eine Wende in der wissenschaftlichen Arbeit von Nikola Tasić dar. Auf Einladung von Professor Vasa Čubrilović wechselt er in das erst gegründete Institut über, und arbeitet an seinem Ausbau als wissenschaftlicher Sekretär und Leiter der Abteilung für Archäologie mit. Gemeinsam mit Direktor Vasa Čubrilović und noch vier wissenschaftlichen Mitarbeiter wurden die Grundsteine des Instituts gelegt, das mit der Zeit zu einer der bedeutendsten Institutionen dieser Art in ganz Südosteuropa wurde. Im Institut legte er den Weg von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter bis zum wissenschaftlichen Rat und Universitätsprofessor, sowie vom Sekretär, wissenschaftlichen Sekretär, stellvertretendem Direktor bis zum Direktor des Instituts zurück. Aufgrund seiner Arbeit und seinem außerordentlichen Beitrag zur Entwicklung der urgeschichtlichen Wissenschaft in unserem Land wird er von der Serbischen Akademie der Wissenschaften und Künste am 15. Dezember 1988

zu deren korrespondierenden Mitglied gewählt, und am 6. November 1992, in dem Jahr, wo er seinen sechzigsten Geburtstag begeht, wurde er auf der Tagung der Academia scientiarum et artium Europaea (Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste) in Salzburg zum aktiven Mitglied gewählt.

Das wissenschaftliche Opus von Nikola Tasić umfat Abhandlungen aus nahezu allen Zeitepochen der urgeschichtlichen Archäologie im Gebiet zwischen den Karpaten und dem Ägäischen Meer. Seine Bibliographie umfat über 150 Arbeiten - Monographien, Studien, Artikel, Abhandlungen und Grabungsberichte, die er an Fundstätten in Serbien durchgeführt hat. In dieser reichen Bibliographie sind zweifellos jene Arbeiten am bedeutendsten, die eine breitere Synthese über die wissenschaftlichen Errungenschaften in der urgeschichtlichen Wissenschaft in Mittel- und Südosteuropa bieten. Allem voran ist das die Monographie *"Die jugoslawische Donauniederung seit der indoeuropäischen Völkerwanderung bis zum Vordringen der Skythen"*, in der er einen historischen Querschnitt der Bildung und Entwicklung zahlreicher urgeschichtlicher Kulturen in diesem Raum seit dem III. Jahrtausend v.u.Z. bis zur Ankunft der Kelten in der jugoslawischen Donau-niederung gibt. In diesem Buch affirmiert Nikola Tasić unsere Räume und Fundstätten als die Grundlagen zum Verständnis des Entstehens zahlreicher Kulturen Mitteleuropas und ihrer Beziehungen zu den zeitgeschichtlichen Ereignissen in der Ägäis. Neben diesem Buch sind auch die ersten regionalen Synthesen bedeutend, die er auf den Seiten der *Urgeschichte der Vojvodina* (mit B.Brukner und B.Jovanović) sowie im III. Band der *Urgeschichte der Jugoslawischen Länder* (gemeinsam mit S.Dimitrijević und B. Jovanović) gab, deren Redakteur er auch gleichzeitig war. Diese Bücher werden als ein dauerhafter Wert in unserer Wissenschaft zurückbleiben, ohne die die weitere Arbeit an der urgeschichtlichen Archäologie dieser Räume nicht denkbar wäre.

In seiner Biographie hat Nikola Tasić auch eine umfangreiche Bibliographie der Arbeiten, aus der sein breites Interesse nicht nur an einzelnen Zeitabschnitten sondern auch am Inhalt der urgeschichtlichen Kulturen, der Interpretation der Funde sowie eine moderne, wissenschaftliche Herangehensweise ersichtlich ist. Es kann gesagt werden, da er gemeinsam mit noch einigen Archäologen seiner Generation eine Brücke zwischen der ersten und zweiten Generation der serbischen, geschulten Archäologen (M.Vasić, M.Grbić, B.Gavela, M. Garašanin) und neuer, junger Forscher bildet, die moderne Methoden in die Archäologie einführen (statistische und Computeranalysen, paläozoologische und paläobotanische Angaben, physisch-chemische Erkenntnisse bei der Altersbestimmung der Gegenstände und Kulturen u.s.w.).

Die chronologische Systematisierung der Arbeiten aus der Bibliographie von Nikola Tasić, die an Kulturen und Zeitabschnitte gebunden ist, könnte kurz auf folgende Komplexe zurückgeführt werden:

a) Die Arbeit an der Erforschung des Neolithikums Serbiens, die in den Untersuchungen in Kosovo und im Moravatal dominiert. Unter den ersten wurden die Ausgrabungen an den neolithischen Siedlungen Kosovos begonnen. Mit Valač und Žitkovac hat Nikola Tasić dieses Gebiet, gemeinsam mit noch einigen Archäologen (M. Garašanin, D. Garašanin, R. Galović, J. Glišić u.a.), in die jugoslawische und europäische urgeschichtliche Archäologie eingeführt. In unseren Zeitschriften wurden mehrere Arbeiten veröffentlicht, die auf diesen Untersuchungen beruhen. Dieser Problematik sollten auch die Untersuchungen bei Crnokalačka bara (Ražanj im Moravabecken) hinzugefügt werden, die in einer Monographie ihren Niederschlag fanden.

b) Die Arbeit am Äneolithikum der Donauniederung. Die Großzahl der Bibliographie aus dem Opus von Nikola Tasić bezieht sich auf die Erforschung der Fundorte, Kulturen, Kommunikationen, Ökonomien, Bestattungsweisen im Äneolithikum der Donauniederung. Seit seiner Doktordissertation "*Der Badener- und der Vučedol-Kultur-komplex*" bis zum III. Band (des Äneolithikums) der *Urgeschichte der Jugoslawischen Länder* kehrte er in einer Reihe von Studien, Artikeln und Berichten auf diese Problematik zurück. Für die Urgeschichte Serbiens sind die Untersuchungen in Ostserbien (Zlatska pećina, Klokočevac, Krivelj u.a.) besonders bedeutend, mit denen dieses Gebiet für die Erforschung der frühen Metallzeit des zentralen Balkanraumes und seine Beziehungen mit den Kulturen der Karpaten als außerordentlich bedeutend affirmiert wurde.

c) Der dritte Forschungsbereich, der das Interesse von Nikola Tasić auf sich zog, war die Bronzezeit, besonders die Bronzezeit der Donauniederung und des Karpatenbeckens. Das Buch, welches er initiierte und mit mehreren Experten aus Ungarn, der Tschechoslowakei und Polen realisierte, nämlich "*Kulturen der Frühbronzezeit des Karpatenbeckens und Nordbalkans*", stellt eine der ersten Synthesen dieser Art dar, in denen die Kulturen der frühen Bronzezeit in der Karpaten-Donau-Balkanzone bearbeitet werden. Neben diesem Buch sind auch die Untersuchungen an der bronzezeitlichen Nekropole in Belegš bedeutend, aufgrund derer Nikola Tasić in die Urgeschichte der Donauniederung eine neue kulturelle Erscheinung einführte, die er Belegš-Kultur benannte (von den Rumänen als Belegš-Cruceni angenommen).

d) Und zuletzt befate sich Nikola Tasić besonders in den letzten Jahren mit der Erforschung der Kulturen der älteren Eisenzeit, eigentlich jener, auf deren Grundlagen sich die paläobalkanischen Stämme konstituiert haben, auf die wir in der Mitte des I. Millenniums und später in antiken schriftlichen Quellen stoßen. Im Gefüge der Erforschungen der kimmerischen, thrakischen und triballischen Funde in der Donauniederung und auf dem Balkan wurde ein größerer Kultur-komplex ausgesondert, in welchem die Bosut-Kultur einen bedeutenden Platz einnimmt. Indem er sie kulturell und chronologisch bestimmte, führte Nikola Tasić diese Kultur als eine wichtige Erscheinung der älteren Eisenzeit in die Wissenschaft ein, welche zu einem

Zeitpunkt (VIII.-VII. Jh. v.u.Z.) einen großen Raum der Donau-, Save- und Moravaniederung bis zu den südlichen Ausläufern der Karpaten einschließen.

Dies sind nur die grundlegenden Akzente aus der wissenschaftlichen Arbeit von Nikola Tasić. Jene, die sich mit seiner Arbeit und der Erforschung urgeschichtlicher Kulturen detaillierter befassen werden, werden zahlreiche Studien, Artikel und Referate von internationalen wissenschaftlichen Tagungen nicht umgehen können, besonders jene letzteren, und deren gibt es mehrere Dutzend. Gerade mit ihnen hat er die neuen Resultate der serbischen, urgeschichtlichen Archäologie veröffentlicht. Er nahm an vielen Symposien in Deutschland, Italien, Österreich, Ungarn, der Tschechei und Slowakei, Polen, Rumänien, Bulgarien, Griechenland, der Türkei bis hin zu Georgien im Osten oder Kalifornien im Westen teil.

Eine solche erfolgreiche wissenschaftliche Arbeit von Nikola Tasić gründet sich in großem Maße auf die Resultate zahlreicher archäologischer Ausgrabungen, die er selbständig oder in einem wissenschaftlichen Team im Raum Serbiens, von der Vojvodina bis nach Kosovo und Metohija, durchführte. An drei der bedeutendsten urgeschichtlichen Fundstätten in Serbien arbeitete er mehrere Jahre: Gomolava bei Hrtkovci, Gradina am Bosut und, im Rahmen des Akademie-Ausschusses, die Ausgrabungen in Vinča. Daneben führte er Ausgrabungen an neolithischen Siedlungen in Kosovo und Metohija, Valač und Žitkovac bei Kosovska Mitrovica durch, sowie an der illyrischen Nekropole unter den Tumuli in Prčevo bei Klina. In Ostserbien führte er mehrjährige Untersuchungen in Zlotska pećina und auf einigen anderen äneolithischen Fundorten durch; im Gebiet des Eisernen Tors leitete er Ausgrabungen an der bronzezeitlichen Siedlung bei Kozica, und in der Moravaniederung arbeitete er bei Kruševac und Stalać (Gologlava, Makrešane, Crnokalačka bara). Abschließend sind da auch die Untersuchungen in Srem bei Dobanovci, Belegš, auf Ekonomija Sava in Jakovo u.a.. Zahlreiche Museen in Serbien Zemun, Belgrad, Kragujevac, Kruševac, Kosovska Mitrovica, Priština, verwahren unter ihren ständigen Ausstellungsexponaten und in ihren Depots wertvolle archäologische Funde von diesen Ausgrabungen.

Arbeitsam und zur Zusammenarbeit immer bereit, nahm Nikola Tasić an vielen archäologischen Projekten in und außerhalb Serbiens teil. Einen Großteil seiner Zeit widmete er der Arbeit in fachlichen Gesellschaften, Verbänden und Einrichtungen - serbischen, jugoslawischen und internationalen. Neben seiner Arbeit in den Ausschüssen der Akademie ist er regelmäßiges Mitglied des Zentrums für balkanologische Untersuchungen der Akademie Bosnien/Herzegowinas, der Matica srpska (Serbische Literatur- und Kultur-gesellschaft) und ihres Verwaltungsausschusses, des Instituts für die Geschichte der Vojvodina. Er ist Mitglied des Internationalen Komitees für Balkanologie, des Internationalen und Interakademischen Ausschusses für die Urgeschichte des Balkans, des International Council of Tracologie "W. Tomaschek" in Sofia, des Conseil international des etudes Indo-Europeennes et Thraces u.a.. Er war Präsident des Archäologenverbandes Jugoslawiens, der

Serbischen archäologischen Gesellschaft und vieler anderer Ausschüsse und Kommissionen. Es ist sein Verdienst, da viele Publikationen das Licht des Tages erblickt haben, und Zeitschriften wie *Archaeologia Iugoslavica*, *Arheološki pregled*, *Glasnik Srpskog arheološkog društva* und natürlich *Balcanica* erscheinen regelmäßig. In ihnen steht der Name Nikola Tasić an Stelle des Redakteurs oder Redaktionssekretärs.

Abschließend sollte hervorgehoben werden, da sich Nikola Tasić auch als Pädagoge versucht hat, indem er als Professor auf Einladung an der Philosophischen Fakultät in Novi Sad zu Gast war. Diese seine Affinität fand im Handbuch *Methodologie der Untersuchungen in der Urgeschichtlichen Archäologie* (mit B.Jovanović) ihren Niederschlag, die den Studenten der Archäologie, Ethnologie und Kunstgeschichte bestimmt ist.

Indem wir Nikola Tasić diesen Jahrgang der Zeitschrift *Balcanica* widmen, gratulieren ihm seine Freunde und Mitarbeiter zum sechzigsten Geburtstag.

Milutin Garašanin

БИОГРАФИЈА НИКОЛЕ ТАСИЋА

Двадесет трећи број часописа *Balkanica*, пријатељи и сарадници посвећују шездесетогодишњици живота и безмало четрдесетогодишњици рада директора Балканолошког института САНУ, Николе Тасића, дописног члана Српске академије наука и уметности. Овакви јубилеји и начин њиховог обележавања постали су традиција Института: свечани бројеви посвећени су првом директору и оснивачу Балканолошког института Васи Чубриловићу, његовом наследнику академику Радовану Самарцићу поводом шездесетогодишњице живота и ево сада, трећем по реду директору Института, истим поводом.

Кратак животопис Николе Тасића чине следећи значајни датуми: рођен је 19. јануара 1932. године у Београду. Школовао се у Прилепу, Књажевцу и Крагујевцу, где је 1950. завршио гимназију. Исте године уписује се на Филозофски факултет, Одсек за археологију, на коме је 1954. дипломирао. Десет година касније, 1965. године, са успехом је одбранио докторски рад под насловом *Баденски и вучедолски културни комплекс у Јужославији*, чиме је стекао титулу доктора историјских наука.

Пут археолога-праисторичара, дуг 38 година, Н. Тасић започиње 1954. у Крагујевцу као кустос Народног музеја, а наставља га у Народном (касније Завичајном) музеју у Земуну, све до његовог припајања Музеју града Београда 1965. године. Све то време ради као кустос, а касније као научни сарадник у Праисторијском одељењу Музеја града Београда. Оснивање Балканолошког института САНУ представља прекретницу у научном раду Николе Тасића. На позив професора Васе Чубриловића прелази у тек основани Институт и ради на његовом конституисању као научни секретар и руководиоца секције за археологију. Заједно са директором В. Чубриловићем и још четири научна сарадника поставља темеље Института, који временом израста у једну од најзначајнијих институција ове врсте у читавој југоисточној Европи. У Институту је прошао пут од научног сарадника до научног саветника и професора универзитета, и од научног секретара, помоћника директора до директора Института. За овај рад и изузетан допринос развоју праисторијске науке у нашој земљи Српска академија наука и уметности бира га 15. децембра 1988. године за свога дописног члана, а 6. новембра 1992, у години када обележава шездесетогодишњицу живота, *Academia scienti-*

agum et artium Europaea (Европска академија наука и уметности), на својој седници у Салцбургу бира га за редовног члана (active member).

Научни опус Н. Тасића обухвата радове из готово свих периода праисторијске археологије на простору између Карпата и Егејског мора. Његова библиографија садржи преко 150 јединица - монографија, студија, чланака, расправа и извештаја са археолошких истраживања која је вршио на налазиштима у Србији. У богатој библиографији несумњиво су најзначајнији они радови који дају шире синтезе о научним достигнућима у праисторијској науци средње и југоисточне Европе. У првом реду, то је монографија *Југословенско Подунавље од индоевројске сеобе до њордора Скиџа*, у којој даје историјски пресек формирања и развој бројних праисторијских култура на овом простору од III миленијума пре наше ере па до доласка Келта у југословенско Подунавље. У овој књизи Никола Тасић афирмише наше просторе и налазишта као основу за разумевање настанка бројних култура Средње Европе и њиховог односа према савременим збивањима у егејском свету. Поред ове књиге значајне су и прве регионалне синтезе које је дао на страницама *Праисторије Војводине* (са Б. Брукнером и Б. Јовановићем) и у трећем тому *Праисторије југословенских земаља* (са С. Димитријевићем и Б. Јовановићем), чији је, у исто време, био и уредник. Ове књиге ће остати као трајна вредност у нашој науци и без њих се не би могао ни замислити даљи рад на праисторијској археологији ових простора.

У прилогу биографије налази се обимна библиографија радова Николе Тасића из које се види ширина његових интересовања не само за поједине временске периоде него и за садржај праисторијских култура, интерпретацију налаза и за један савремен научни приступ. Може се рећи да он, заједно са још неким археолозима своје генерације, чини мост између прве генерације школованих српских археолога (М. Васић, М. Грбић, Б. Гавела, М. Гарашанин) и младих истраживача који у археолошку науку уносе модерне методе (статистичке и компјутерске анализе, палеозоолошке и палеоботаничке податке, физичко-хемијска сазнања у одређивању старости предмета и култура итд.).

Систематизација радова из библиографије Н. Тасића, с обзиром на културе и временске периоде, обухвата следеће целине:

а) Рад на проучавању неолита у Србији, у коме доминирају истраживања на Косову и у Поморављу. Међу првима је започето ископавање на косовским неолитским насељима. Са локалитетима Валач и Житковац, Никола Тасић је ову област, заједно са још неким археолозима (М. Гарашанин, Р. Галовић, Ј. Глишић и др.), увео у југословенску и европску праисторијску археологију. У нашим часописима је објављено више радова који се заснивају на тим истраживањима. Овој проблематици треба додати и истраживања код Црнокалачке баре (Ражањ у Поморављу), која су приказана једном монографијом.

б) Рад на енеолиту Подунавља. Највећи број библиографских јединица из опуса Н. Тасића односи се на проучавање налазишта, култура, комуникација, економике, начина сахрањивања у енеолитском периоду Подунавља. Од докторске дисертације *Баденски и вучедолски културни комплекс* па до трећег тома *Праисторије јужословенских земаља (Енеолић)*, Н. Тасић се враћао овој проблематици у низу студија, чланака и извештаја. За праисторију Србије посебно су значајна истраживања у источној Србији (Злотска пећина, Клокочевац, Кривељ и др.) са којима је ова област афирмисана као изузетно значајна за проучавање раног металног доба на централном Балкану и његових веза са карпатским културама.

в) Трећа област истраживања која је привлачила интересовање Н. Тасића је бронзано доба, посебно бронзано доба Подунавља и Карпатског басена. Књига коју је иницирао и остварио са једним бројем стручњака из Мађарске, Чехословачке и Пољске *Kulturen der Frühbronzezeit des Karpatenbeckens und Nordbalkans* представља једну од првих синтеза ове врсте у којој се обрађују културе раног бронзаног доба карпатско-подунавско-балканске зоне. Поред ове књиге, значајна су истраживања на некрополи из бронзаног доба у Белегишу, на основу којих је Н. Тасић у науку увео једну нову културну појаву и назвао је белегишка култура (од Румуна прихваћене као Белегиш-Сусени).

г) Најзад, нарочито последњих година, Н. Тасић се бави проучавањем култура старијег бронзаног доба, заправо оних на чијим су се основама конституисала палеобалканска племена, о чијем постојању средином I миленијума и касније налазимо податке у античким писаним изворима. У склопу проучавања кимерских, трачких и трибалских налаза у Подунављу и на Балкану издвојен је један већи културни комплекс у оквиру којег босутска култура заузима значајно место. Одредивши је културно и хронолошки, Н. Тасић је ову културу увео у науку као важну појаву старијег гвозденог доба, која у једном тренутку (VIII-VII век пре наше ере) интегрише велики простор Подунавља, Посавине и Поморавља, све до јужних огранака Карпата.

Ово су били основни акценти из научног рада Николе Тасића. Они који се буду подробније бавили његовим делом и проучавањем праисторијских култура неће моћи да заобиђу бројне студије, чланке и реферате са међународних научних скупова, посебно ове потоње, а њих је више десетина. Управо њима је Н. Тасић промовисао нове резултате српске праисторијске археологије. Учествовао је на многим симпозијумима у Немачкој, Италији, Аустрији, Мађарској, Чешкој и Словачкој, Пољској, Румунији, Бугарској, Грчкој, Турској, једном речју, од Грузије на истоку до Калифорније на западу.

Овако успешан рад Николе Тасића заснован је у великој мери на резултатима многобројних археолошких ископавања која је, самостал-

но или у научном тиму, вршио на подручју Србије. На три најзначајнија налазишта у Србији радио је више година. То су Винча (у оквиру одбора САНУ), Гомолава код Хртковаца и Градина на Босуту. Осим њих, ископавао је неолитска насеља на Косову и Метохији - Валач и Житковац код Косовске Митровице, и илирску некрополу под тумулима у Прчеву код Клине. У источној Србији је вршио вишегодишња истраживања у Злотској пећини и на неколико других енеолитских налазишта; на подручју Ђердапа је ископавао насеље из бронзаног доба код Кожице, а у Поморављу је радио код Крушевца и Сталаћа (Гологлава, Макрешане, Црнокалачка бара). Најзад, ту су и истраживања у Срему код Добановаца, Белегиша, на "економији Сава" у Јакову и друга. Многи музеји у Србији (у Земуну, Београду, Крагујевцу, Крушевцу, Косовској Митровици, Приштини) у својим сталним поставкама или депоима чувају драгоцене археолошке налазе са ових ископавања.

Радан и увек спреман за сарадњу, Никола Тасић је учествовао у многим археолошким пројектима у Србији и ван ње. Дobar део свога времена посветио је раду у стручним друштвима, удружењима и установама - српским, југословенским и међународним. Поред рада у одборима САНУ, редован је члан Центра за балканолошка истраживања АНУ БиХ, Матице српске и њеног Управног одбора, Института за историју Војводине, члан је Националног комитета за балканологију, Међународног и Међуакадемијског одбора за праисторију Балкана, Conseil international des etudes Indo-europennes et Thraces "W. Tomaschek" у Софији итд. Био је председник Савеза археолошких друштава Југославије, Српског археолошког друштва и многих других одбора и комисија. Његова је заслуга што су бројне публикације угледале светлост дана, а часописи као што су *Archaeologia Jugoslavica*, *Археолошки ипреглед*, *Гласник Српског археолошког друштва* и, наравно, *Balcanica*, редовно излазили. У њима се име Николе Тасића налази на месту уредника или секретара Редакције.

Најзад, ваља истаћи да се Н. Тасић опробао и као педагог, гостујући као професор по позиву на Филозофском факултету у Новом Саду. Тај његов афинитет уобличен је књигом-приручником *Методологија истраживања у праисторијској археологији* (са Б. Јовановићем), која је намењена студентима археологије, етнологије и историје уметности.

Посвећујући овај број часописа *Balcanica* Николи Тасићу, пријатељи и сарадници честитају му шездесетогодишњицу живота.

Милутиин Гараинин

БИБЛИОГРАФИЈА НИКОЛЕ ТАСИЋА

- 1955 *Neoliti i ri në Kosovë i Metohi*, Përparimi 3, Prishtinë 1955, 145 - 151.
- 1957 *Валач код Косовске Мишровице, Праисторијско насеље*, Стари-нар н.с. VII - VIII, Београд 1956-1957, 400-401.
- Жишковици код Косовске Мишровице. Праисторијско насеље*, Стари-нар н.с. VII -VIII, Београд 1956-1957, 399-400.
- Праисторијско насеље код Валача*, Гласник Музеја Косова и Метохије II, Приштина 1957, 3 - 47 + XV таб.
- 1958 *Две бакарне бојне секире са територије НР Србије*. Весник Војног музеја I / 5, Београд 1958, 193 - 204.
- Праисторијско насеље код Добановаца и проблем баденске кул-туре у Војводини*, Гласник САН X , Београд 1958, 81 - 82.
- Жишковац и неки проблеми релативног хронолошког односа неолитских и енеолитских насеља на Косову и у долини Ибра*, Гласник Музеја Косова и Метохије III, Приштина 1958, 11 - 49.
- 1959 *Праисторијско насеље код Добановаца и ирилог истраживању баденске групе у Војводини*, Стари-нар н.с. IX - X Београд 1958 - 1959, 227 - 241.
- Velika humka kod Batujnice*, Arheološki pregled 1, Beograd 1959, 30-31.
- 1960 *Завршна истраживања на праисторијском насељу код Валача*. Гласник Музеја Косова и Метохије IV - V, Приштина 1959/60, 11 - 82 + 31 таб.
- Nova nalazišta vučedolske kulture u jugoistočnom Sremu*, Arheološko društvo Jugoslavije, Praistorijska sekcija I, Ohrid 1960, 73 - 86 .
- Завршна истраживања на праисторијском насељу код Валача*, Гласник САН XII, 1, Београд 1960, 96 - 97.
- Crnokalačka Bara - Rujšte Kruševac - Naselje*, Arheološki pregled 2 , Beograd 1960, 51-54.
- Dobanovci - Zemun. - Naselje*, Arheološki pregled 2, Beograd 1960, 47 - 49.

- 1961 *Ђурђевачка Главица. Прилоз ипроучавању Вучедолске зрупе јужно од Саве и Дунава*, Старинар, н.с. XI, Београд 1960 - 1961, 143 - 156.
Ђанџине, Бељеж, Стара Пазова - Вучедолско насеље, Археолошки преглед 3, Београд 1961, 34 - 38.
- 1962 *Обала Дунава, Земун - Праисторијска насеља*, Археолошки преглед 4, Београд 1962, 46 - 50.
Насеље културе поља са урнама у исценочном делу Срема, Рад војвођанских музеја 11, Нови Сад 1962, 127 - 144.
Бељеж, Стара Пазова - Праисторијско насеље и некрополе, Археолошки преглед 4, Београд 1962, 46 - 50.
- 1963 *Стојица Гумно, Бељеж, Стара Пазова - некропола равних поља*, Археолошки преглед 5, Београд 1963, 50 - 52.
Злота Пећина, Злот, Бор - вишеслојно праисторијско насеље, Археолошки преглед 5, Београд 1963, 13 - 15.
- 1964 *Добановци, Сурџин, Земун - насеље старчевачке и баденске групе*, Археолошки преглед 6, Београд 1964, 9 - 10.
Градац, Стојица Гумно, Бељеж, Стара Пазова - комплекс праисторијских некропола и насеља, Археолошки преглед 6, Београд 1964, 25 - 28.
- 1965 *Налази инкрустиране керамике јужне Трансданубије на територији Војводине*, Рад војвођанских музеја 14, Нови Сад 1965, 49 - 65.
Остаци некрополе параћинске зрупе код Мађује, Старинар, н.с. XIII - XIV, Београд 1965, 187 - 192.
Основа бронзаних предмета из Прожара, Рад војвођанских музеја 14, Нови Сад 1965, 177 - 228. + 18 таб.
Гомолава, Хртковци - енеолитски, бронзанодобни и латенски слој, Археолошки преглед 7, Београд 1965, 24-30.
Градина на Босуту, Вашица, Шид - вишеслојно праисторијско насеље, Археолошки преглед 7, Београд 1965, 47-50.
Мала страна, Лаћарак, Сремска Митровица - неолитско насеље винчанске групе, Археолошки преглед 7, Београд 1965, 14-16.
- 1966 *Apparition et évolution du groupe culturel de Kostolac en Yugoslavie*, Archaeologia Iugoslavica VII, Београд 1966, 19 - 31 + 2 tab.

- Проблем културе равних поља са урнама у Војводини*, Старинар, н.с. XVII, Београд 1966, 15 - 26 + 4 таб.
- Gomolava, Hrtkovci, Ruma - višeslojno nalazište*, Arheološki pregled 8, Београд 1966, 13 - 16.
- 1967 *Predlog periodizacije bronzanog doba Vojvodine*, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije IV, VII kongres arheologa Jugoslavije, Herceg Novi 1966, Београд 1967, 209 - 217
- Badenski i vučedolski kulturni kompleks u Jugoslaviji*, Arheološko društvo Jugoslavije, Београд 1967, 95. (Dissertationes IV)
- 1968 *Енеолитске културне групе и неолитска традиција*, Неолит Централног Балкана, Народни музеј, Београд 1968, 265 - 300.
- Die Vinkovci -Gruppe - eine neue Kultur der Frühbronzezeit in Syrien und Slawonien*, Archaeologia Iugoslavica IX, Београд 1968, 19 - 29.
- Kalemegdan, Gornji Grad, Beograd - praistorijska naselja*, Arheološki pregled 10, Београд 1968, 20 - 21.
- Kožica kod Dobre - praistorijsko naselje*, Arheološki predled 10, Београд 1968, 104 - 106.
- Zlotska pećina, Zlot - višeslojno praistorijsko naselje*, Arheološki pregled 10, Београд 1968, 22 - 24.
- 1969 *Ein Beitrag zur Chronologie der Lengyel-Gruppe in der Woiwodina*, Symposium über den Lengyel-Komplex und die benachbarten Kulturen, Nitra - Malé Vezokany, 16 - 20 april 1967, Študijne zvesti Archeologického ústavu Akadémie vied 17, Nitra 1969, 429 - 436.
- Crnokalačka Bara. Naselje starčevačke i vinčanske kulture*, N. Tasić, E. Tomić. Arheološko društvo Jugoslavije, Београд 1969, 82 + XVIII tab. (Dissertationes VIII).
- Neki problemi porekla i razvoja vučedolskoga stila u Jugoslaviji*, "Sipnoz-ijum Neolit i eneolit u Slavoniji", Gradski muzej, Vukovar 1969, 108 - 116.
- Dobanovci, Zemun - višeslojno praistorijsko naselje*, Arheološki pregled 11, Београд 1969, 39 - 42.
- Кожиче - насеље бронзаној доба*, Старе културе у Бердапу, САНУ, Београд 1969, 38 - 39. (Галерија САНУ, 3)
- Pesača - praistorijsko naselje*, Arheološki pregled 11, Београд 1969, 126 - 127.
- Kožice II - naselje gvozdenog doba*, Arheološki pregled 11, Београд 1969, 144 - 145.

- 1970 *Bosutska grupa - nova kultura starijeg gvozdenog doba na području Vojvodine i uže Srbije*, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije VII, Simpozijum praistorijske sekcije ADJ, Slavonski Brod - Beograd 1970, Beograd 1970, 61 - 83 + 8 Tab.

Genetische Probleme der Gruppen Baden, Kostolac und Vučedol in jugoslawischen Donaugebiet und Zentralbalkan, Balcanica I, Beograd 1970, 23 - 42.

- 1971 *The Bosut group of the Basarabi Complex and the "Traco-Cimerian" finds in Yugoslav regions along the Danube in the central Balkans*, Balcanica II, Beograd 1971, 27 - 67 + 41 fig.

Énéolithique, S. Dimitrijević, N. Tasić. - Epoque préhistorique et protohistorique en Yougoslavie. Recherches et résultats. UISPP VIII Congrès, Beograd 1971, 281 - 303.

Osnovni rezultati istraživanja u Zlotoskoj pećini i nalazišta u Đerdapu, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije VI, VIII kongres arheologa Jugoslavije, Bor 1969, Beograd 1971, 71 - 80 + 2 tab.

Praistorijska nalazišta Vojvodine, Vojvođanski muzej, Novi Sad 1971. (Katalog izložbe)

Текстови Н. Тасића: *Pregled praistorijskih kultura na tlu Vojvodine (Prehistoric sites of Vojvodina)*, 11 - 15, 39 - 41; *Belegiš kod Stare Pazove - kompleks praistorijskih nalazišta*, 19 - 20; *Ciglana u Dobanovcima kod Zemuna - naselje badenske grupe*, 21 - 22; *Gradina na Bosuta kod Batrovca (Srem) - višeslojno praistorijsko nalazište*, 24; *Velika Humka kod Batajnice - tumul vučedolske grupe i srednjevekovna nekropola*, 38.

Belegiš (Šančine, Gradac, Stojića Gumno) - sites préhistoriques, UISSP VIII Congrès. Epoque préhistorique et protohistorique en Yougoslavie. Recherches et résultats, Beograd 1971, 164 - 166.

Zlotoska pećina - site préhistorique a plusieurs couche, UISSP VIII Congrès. Epoque préhistorique et protohistorique en Yougoslavie. Recherches et résultats, Beograd 1971, 195 - 198.

- 1972 *An Early Iron Age Collective Tomb at Gomolava*, Archaeologia Jugoslavica XIII, Beograd 1972, 27 - 37 + 25 fig.

Некропола код Мокрина и њен положај у развоју раној бронзаној доба Војводине, Мокрин II, Археолошко друштво Југославије, Београд 1972, 9 - 28.

Die Pannonische Tiefebene und der Zentralbalkan am Übergang von der Mittleren in der späte Bronzezeit, Balcanica III, Beograd 1972, 93 - 115.

- Налази ђвoзденођ доба на Гомолави. Исђираживања 1969 -1971. ђод*, Рад војвођанских музеја 21 - 22, Нови Сад 1972 - 1973, 99 - 123.
- 1973 *Neolitska plastika*, Muzej grada Beograda, Beograd 1973, 104 + LXVII tab. (Serija zbirke i legati Muzeja grada Beograda, Katalog V).
- Бор и њеђова околина у ђраисђиорију*, Бор и околина, Бор 1973, 11 - 28.
- The problem of "Mycenean influences" in the Middle Bronze Age Cultures in Southeastern part of the Carpathian Basin*, Balcanica IV, Beograd 1973, 19 - 37.
- Вока и Прчеви, опђтина Клина (Метохија) - тумули гвоzденог доба и појединађни средњеveковни гробови*, Археолођки преглед 15, Beograd 1973, 36 - 39, 189.
- 1974 *Praistorija Vojvodine*, B. Brukner, B. Jovanović, N. Tasić, Institut za izuђavanje istorije Vojvodine, Savez arheoloђkih druђtava Jugoslavije, Novi Sad, Beograd 1974, 561.
- Die Kulturen der Frűhen Bronzezeit im jugoslawischen Donauraum und ihre Beziehungen zu den Kulturen der műttleren und der nűrdlichen Pannonischen Tiefebene*, Balcanica V, Beograd 1974, 197 - 213 + 2 Tab.
- 1975 *Die Einbruch des Salcuta - Bujanj - Krivodol - Komplexes auf dem Balkan*, Godiђnjak Centra za Balkanoloђka istraђivanje ANU BiH XIV/ 12, Sarajevo 1975, 51 - 60.
- Die Kulturen der Frűhen Bronzezeit im jugoslawischen Donauraum und ihre Beziehungen zu den Kulturen der Pannonischen Tiefebene*, Acta archaeologica Carpathica XV, Krakow 1975, 221 - 223.
- Неки ђтерминолоишки и хронолоишки ђроблеми ранођ и развијенођ бронзанођ доба јуђословенскођ Подунавља*, Зборник Матице српске за историју, 11, Нови Сад 1975, 7 - 22
- Праисђиоријске осђиаве у Србију и Војводини I*, САНУ, Београд 1975 (Археолошка грађа Србије, Серија, Праисторија I).
Текстови Н. Тасића: *Бронзана осђиава из Јакова (Економија Сава)*, 27 - 34; *Бронзана осђиава из Прођара код Земунa*, 79 - 81.
- Relativno hronoloђki odnosi juђnopanonskog i slovenaђkog halђtata*, Археолођки vestnik XXIV, Ljubljana 1975, 611 - 620.
- 1976 *Einige Probleme der Methode im Studium der Bewegungen prűhistorischer Kulturen im jugoslawischen Donaulande*, Balcanica VII, Beograd 1976, 1 - 14.

- Funde der Nagyrev - Kultur in Syrmien*, Istraživanja 5, Novi Sad 1976, 149 - 154.
- Stratigrafska zapažanja na Gomolavi i problem periodizacije starijeg gvozdеног doba u Sremu i Slavoniji*, Godišnjak Centra za balkanološka istraživanja ANU BiH XIII/11, Sarajevo 1976, 153 - 162.
- Die Verbindungen Westpannoniens und des Syrmisch-Slawonischen Raumes in der Früh - und Mittelbronzezeit*, Archaeologia Iugoslavica XVII, Beograd 1976, 8 - 12.
- 1977 *Neue Funde die Vatina Kultur aus dem jugoslawischen Donauraum*, Archaeologia Iugoslavica XVIII, Beograd 1977, 17 - 24.
- Промене у начину сахрањивања у енеолићу јужословенског Подунавља и северног Балкана*, Balcanica VIII, Beograd 1977, 25 - 35.
- 1978 *Zlotska pećina. Arheološko nalazište*, Muzej rudarstva i metalurgije, Bor 1978, 18.
- Neolitska naselja istočne Srbije i njihova ekonomika*, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije XIV, Kongres arheologa Jugoslavije, Prilep 1976, Beograd 1978, 103 - 109.
- Culturile preistorice in reguinea Portile de Fier*, Comori archeologice in reguinea Portile de Fier, Muzeul de arta, Bucuresti 1978, 101 - 130.
- Der jugoslawische Donauram und Ägäa im Eneolithikum*, Archaeologia Iugoslavica XIX, Beograd 1978, 1 - 7.
- Праисћоријске кулћуре Бердаја*, Археолошко благо Бердапа, Народни музеј, Beograd 1978, 33 - 56. (Каталог изложбе)
- 1979 *Методологија исћраживања у праисћоријској археолозији*, Никола Тасић, Борислав Јовановић, Балканолошки институт САНУ, Beograd 1979; 119. (Посебна издања Балканолошког института, књ. 8).
- Praistorija jugoslovenskih zemalja*, tom III, Eneolitsko doba, ANU BiH, Centar za balkanološka istraživanja, Sarajevo 1979.
- Текстови Н. Тасића: *Tiszapolgár i Bodrogkeresztúr kultura*, 55 - 85; *Bubanj - Salcuta - Krivodol kompleks*, 87-114; *Cotofeni (Kocofeni) kultura*, 115 - 128; *Vajska-Hunyadihalom grupa*, 129 - 135; *Kostolacška kultura*, 235 - 266.
- Сахрањивање на некрополи Бока у Прчеву код Крине (Косово)*, Научни скуп Сахрањивање код Илира одржан 10 - 12 маја 1976 . Beograd, Балканолошки институт САНУ, Beograd 1979, 89 - 99 +

5 таб. (Научни скупови, књ. VIII, Одељење историјских наука, књ. 2).

Праисторија и антика, Косовска Митровица и околина. Монографија, Косовска Митровица 1979, 24 - 46.

Теријоријално, културно и хронолошко разграничење даљске и босутске културе, Balcanica X, Београд 1979, 7 - 23.

- 1980 *Метални налази из Злојске њешине - етнологија, културна и хронолошка дејтерминација, Зборник радова Музеја рударства и металургије 1, Бор 1980, 43 - 61 + 13 фиг.*

Неки проблеми културне и етничке припадности босутског и Басараби стила, Balcanica XI, Београд 1980, 7 - 17.

Die Idole der Baden - Kultur in Vinča, Archaeologia Jugoslavica XX- XXI, Београд 1980 -1982, 27 - 32 + 7 Abb.

- 1981 *Die Bosut - Kultur auf dem Fundort Gomolava, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije XIX, Simpozijum Starije gvozdeno doba Vojvodine i njegove veze sa drugim Podunavskim i susednim oblastima, Novi Sad 1979, Novi Sad 1981, 43 - 50 + 6 Tab.*

Äneolitische Kulturen Ostserbiens und deren Verhältnis zu den Fundstätten in Oltarien, Transilvanien und rumänischen Teil Banats, Balcanica XII, Београд 1981, 7 - 25 + IV Taff.

Das Problem der ethnischen Einordnung der Basarabi-Stüls, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije XIX, Simpozijum Starije gvozdeno doba Vojvodine i njegove veze sa drugim Podunavskim i susednim oblastima, Novi Sad 1979, Novi Sad 1981, 235 - 243.

Die Vatin-Kultur und ihr chronologisches Verhältnis zu den Kulturen von Vinkovci und Moriš und zur Kultur Transdanubischen inkrustierten Keramik, Internationales Symposium "Die Frühbronzezeit in Karpatenbecken und in den Nachbarbecken", Budapest - Velem 1977, Budapest 1981, 199 - 206.

- 1982 *Neue Ergebnisse in der Erforschung der frühen und mittleren Bronzezeit im jugoslavischen Donaauraum, Simposium Südosteuropa zwischen 1600 und 1000 v. Chr., Tutzing 1980, Berlin 1982, 255 - 266. (Prähistorische Archäologie in Südosteuropa, Bd. 1).*

Relativchronologische Verhältnisse äneolitischer Kulturen im jugoslawische Donaauraum, Atti del X Sipsimosio Internazionale sulla fine del Neolitico e gli inizi dell' Eta del Bronzo in Europa, Verona 1982, 71 - 76.

Насеља бакарног доба у источној Србији, Зборник радова Музеја рударства и металургије 2, Бор 1982, 19 - 36 + 6 таб.

- 1983 *Културно-историјско шумачење веза између јужословенског Подунавља и ионийско-сјеверских области у енеолиту*, Balcanica XIII - XIV, Београд 1982 - 1983, 25 - 33.

Das Problem der sukzessiven Migration während des Äneolithikums im Karpaten - Donautal - Balkan - Gebiet, Archaeologia Iugoslavica XXII - XXIII, Београд 1982 - 1983, 15 - 20.

Јужословенско Подунавље од индоевропске сеобе до шродора Скиџа, Балканолошки институт САНУ, Матица српска, Београд, Нови Сад 1983, 167 + XXIX т. (Посебна издања Балканолошког института, књ. 17).

Археологија у Србији од оснивања Српског археолошког друштва 1883, Споменица Српског археолошког друштва 1883 - 1983, Српско археолошко друштво, Београд 1983, 1 - 7.

Die Cernavoda III - Kultur und der Zerfall früher äneolithischer Kulturen des jugoslawischen Donauraums, Godišnjak Centa za balkanološka istraživanja ANU BiH XXI/ 19, Sarajevo 1983, 27 - 35.

Дунавски шити у енеолиту и бронзаном добу, Пловидба на Дунаву и његовим притокама кроз векове, Зборник радова са међународног научног скупа одржаног 5. и 6. јуна 1979. године, Српска академија наука и уметности, Београд 1983, 53 - 61. (Научни скупови САНУ, XV, Одељење историјских наука, 3).

- 1984 *Kulturen der Frühbronzezeit das Karpatenbeckens und Nordbalkans*, Balkanološki institut SANU, Beograd 1984. (Posebna izdanja Balkanološkog instituta knjiga 22).

Текстови Н. Тасића: *Die Vinkovci - Kultur*, 15 - 28 + IV Т.; *Die Vatin - Kultur*, 59 - 74 + VII Т.; *Die Verbicioara - Kultur*, 83 - 90+ 2 Т.

Млађа фаза Белеђиш културе и њен шоложај у развоју култура шозног бронзаног доба у јужословенском Подунављу, Balcanica XV, Београд 1984, 33 - 44.

Sremsko - slavonska regija kao nosilac evolucije na relaciji Baden - Kostolac - Vučedol, Arheološka istraživanja u istočnoj Slavoniji i Baranji, Znanstveni skup - Vukovar 6 - 9 X 1981, Hrvatsko arheološko društvo, Zagreb 1984, 31 - 36. (Izdanja Hrvatskog arheološkog društva 9).

Винча у праисторији и средњем веку, САНУ, Београд 1984. (Галерија 50)

Текстови Н. Тасића: *Винча у бакарно и бронзано доба: Насеља и гробови из бакарног доба (Die Siedlungen und Gräber aus der Kupferzeit)*, 69 - 75, 211 - 214;

Насеље вајинске културе (Die Siedlung der Vatin - Kultur), 76 -83, 214 - 216.

Културе ране металурџије бакарног доба, Праисторијске културе на тлу Војводине, Војвођански музеј, Нови Сад 1984, 22 - 29 (Каталог изложбе).

- 1985 *О хронолошком односу енеолитских култура у јужнословенском Подунављу*, Старинар н.с., XXXVI, Београд 1985, 1 - 11 + 5 сл.

Socijalno - ekonomski aspekti sahranjivanja u kulturama eneolita i bronzanog doba jugoslovenskog Podunavlja, Materijali Arheološkog društva Jugoslavije XX, Simpozium "Sahranjivanje pokojnika sa aspekta ekonomskih i društvenih kretanja u praistoriji i antici", Beograd 1985, 55 - 64.

- 1986 *Neue Daten über das relativ-chronologische Verhältnis der frühen äneolitischen Kulturen in dem jugoslawischen Donauraum*, Balcanica XVI - XVII, Beograd 1985 - 1986, 7 - 16.

Neue Funde der Sopot-Lengyel-Kultur in Sirmien (Srem), Internationales Symposium über die Lengyel-Kultur. Nov Vozokany 5 - 9. November 1984, Archaeologisches Institut der Slowakischen Akademie der Wissenschaften in Nitra, Institut für Ur-und Frühgeschichte der Universität Wien, Wien 1986, 265 - 269.

Sopot-Lengyel, Lasinja und Boleraz Funde in Gradina am Bosut in der Nähe von Šid, A Bery Balogh' Adám Múzeum évkönyve XIII, Budapest 1986, 51-56.

Eneolit južnog Banata, Eneolit južnog Banata, Narodni muzej, Pančevo 1986, 5 - 11. (Katalog izložbe).

- 1987 *Сипраиниџрафски и релативнохронолошки односи Гомолаве код Хрићковаца и Градине на Босују*, Рад војвођанских музеја 30, Нови Сад 1986-1987, 85-92.

Äneolitische Kultruen in Ostserbien in der Zeit Vorstosses der Steppenkultur, International Sympozium Hügelbestattung in der Karpaten - Donau - Balkan - Zone während der Äneolitischen Periode, Donji Milanovac 1985, Centar za arheološka istaživanja Filozofskog fakulteta, Balkanološki institut SANU, Beograd 1987, 13 - 23. (Posebna izdanja Balkanološkog instituta SANU, knj. 29)

Археолошка истраживања у долини доњеј Јока Западне Мораве и неки проблеми етногенезе Дарданаца, Никола Тасић, Емилија Томић, Гласник Српског археолошког друштва 4, Београд 1987, 129 - 136.

Земун и његова околина у праисторијско доба, Монографија Земун, Београд 1987, 15 - 21.

Свјази јужно-руских степе и југославског Подунавља в неолите, Кавказ в системе палеометаллических култур Евроазије, Материал И симпозиума "Кавказ и Југо-восточна Европа в поху раннег металла" Телави - Сигнахи 1983, Тбилиси 1987, 204 - 210.

- 1988 *Bronze und-ältere Eisenzeit auf Gomolava*, Gomolava - Chronologie und Stratigraphie der vorgeschichtlichen und antiken Kulturen der Donauniederung und Südosteuropas, Band 1, Symposium, Ruma 1986, Novi Sad 1988, 47 - 58.

Einige Probleme der ethnischen Zugehörigkeit der Kulturen der älteren Eisenzeit im Gebiet Serbiens, Godišnjak Centra za balkanološka istraživanja ANU BiH XXVI/24, Sarajevo 1988, 69 - 79.

Праисторијске културе на илајдоу Београдске иврђаве, Београдска тврђава у прошлости, садашњости и будућности, Зборник реферата и дискусија одржаних на научном скупу у САНУ 17. и 18. децембра 1985, Београд, САНУ, Завод за заштиту споменика културе Београда, Београд 1988, 103 - 110. (Научни скупови САНУ, књ. XXXVI, Одељење историјских наука, књ. 9)

Der jugoslawische Donauraum und das Karpatenbecken in der Frühbronzezeit, Balcanica XVIII - XIX, Beograd 1988, 61 - 67 + 3 Fig.

The Middle and Late Eneolithic in Yugoslavia, Rassegna di Archeologia 7, Firenze 1988, 51 - 62.

- 1989 *Mittlere Bronzezeit im jugoslawischen Donauraum*, Godišnjak Centra za balkanološka istraživanja ANU BiH XXVI / 25, Sarajevo 1989, 91 - 102 + T. 5.

Karanovo V / VI und das Äneolithikum des östlichen Teils von Jugoslawien, Tel Karanovo und das Balkan - Neolithikum, Institut für Klassische Archäologie der Universität Salzburg, Salzburg 1989, 127 - 138.

Prehistoric Migration Movements in the Balkans, Migration in the Balkan History, Department of History, University of California, Santa Barbara;

- Institute for Balkan Studies, Belgrade, Belgrade 1989, 29 - 37. (Posebna izdanja Balkanološkog instituta knj. 39)
- Der nördliche Balkan und jugoslawischen Donauraum als wernüttler der Kulturströmungen nach Mitteleuropa*, Prähistorica XV, Praha 1989.
- 1990 *Die Viehzucht - Nomaden - Komponente der äneolithischen Kulturen auf dem Gebiet Jugoslawiens*, Godišnjak Centra za balkanološka istraživanja ANU BiH, XXVIII/ 26, Sarajevo 1990, 25 - 33.
- Појава и развој култура средњеџ бронзаноџ доба у јуџословенском Подунављу*, Зборник Матице српске за историју 41, Нови Сад 1990,
- Vinča nach der Vinča-Kultur*, Vinča and its world, Serbian Academy of Sciences and Arts, Beograd 1990. (Naučni skupovi, LI).
- Везе Подунавља и Пелаџоније у енеолијтском љериоду*, Balcanica XXI, Београд 1990, 139 - 148.
- Крушевац и околина у љраистљоријском добу*, Уметничка топографија Крушевца, Нови Сад - Крушевац 1990, 1} - 30.
- Винча - Центљар неолијтске културе у Подунављу*, Никола Тасић, Драгослав Срејовић и Братислав Стојановић, Београд 1990 (Каталог налазишта)
- Археометљалурички локалитетљи у Србији*, Музеј рударства и металургије у Бору, Међународни симпозијум "Старо рударство и металургија југоистичне Европе", Археолошки институт у Београду, Бор 1990.
- Текстови Н. Тасића: *Чоку лу Балаш код Кривеља - вишеслојно енеолијтско насеље*, 9 - 10; *Соку лу Балаш - а multilayer eneolit settlement*, 11.); *Кулмја Шкјојулу код Клокочевца - насеље бакарноџ доба (енеолијта)* 12 - 13; (*Kulnia Škorpulu near Klokočevac - a copper age settlement*, 14); *Злојска љехина - вишеслојно љраистљоријско налазишћи*, 18 - 19 (*Zlot Cave - a multilayer prehistoric find*, 20 - 21).
- Двадесетљ година Балканолошкоџ инстљићуљи*, Balcanica XXI, Београд 1990, IX - XII.
- In memoriam*, Академик Васа Чубриловић, Balcanica XXI, Београд 1990, XIII - XVI.
- 1991 *Migrationsbewegungen und Periodisierung der äneolithischen Kulturen des jugoslawischen Donauraumes und Zentralbalkans*, Symposium Saarbrücken, "Die Kupferzeit als historische Epoche", Boon 1991, 265 - 270. (Saarbrücker Beiträge zur Altertumskunde 55)

Äneolithische Kulturen zwischen dem Adriatischen Meer und dem Morava - Vardar - Tal, Paleobalkanska plemena između Jadranskog i Crnog mora od eneolita do helenističkog doba, I iliro-trački simpozijum, Niš - Blagoevgrad, 30. maj - 4. jun 1989, Centar za balkanološka istraživanja ANU BiH, Balkanološki institut SANU, Sarajevo - Beograd 1991, 43 - 55. (Posebna izdanja Balkanološkog instituta SANU, knjiga 45; Posebna izdanja Centra za balkanološka istraživanja ANU BiH knjiga XCIV/14).

Значај Параћин културе у развоју бронзаној и сџаријеж доба централне и јужне Србије, Старинар н.с. XL-XLI, Београд 1991, 121 - 126.

Енеолијтска налазишћа источне Србије и њихов однос према налазиштима у северној Буџарској, Зборник Народног музеја XIV/1 археологија, Београд 1991, 195 - 201.

In memoriam Vasa Čubrilović, Zeitschrift für Balkanologie 27/2, Berlin 1991, 3 - 6.

1992 *Метал бронзаној доба*, Праисторијски метал Поморавља, Археолошки институт, Београд 1992, 17-21. (Грађа, књига 6).

Dako-Mesian Elements in Predardanian Horizont in Serbia, Symposia Thracologica 9, Bibliotheca Thracologica II, Bucuresti 1992, 240.

Scordisci and the Native Population in the Middle Danube Region (Skordisci i starosedeoci u Podunavju), Balkanološki institut SANU, Beograd 1992 (Posebna izdawa Balkanološkog instituta, kwiga 48).

Tekstovi Nikole Tasića: *The Pre-Celtic Population of the Serbian Danube Valley*, 7 - 17; *Predkeltsko stanovništvo srpskog Podunavja i Severnog Balkana*, 75 - 82.

Модели миграционих кретања у праисторији, Глас Српске академије наука и уметности VIII, Београд 1992.